

## Unsere 3. Runde gegen Neuenhof zuhause

Der Wetterbericht versprach für den Sonntag doch eine massive Verbesserung gegenüber den letzten Tagen. Einzig die Kälte sollte noch ein Thema sein. So durften wir die Begegnung eine Stunde nach hinten schieben. Das war eine sehr gute Entscheidung und so war es zu Beginn unserer Partien schon angenehm warm.

Denise, heute unsere Nummer 1 begann eher ein bisschen verhalten und gab den 1. Satz 3:6 ab. Im 2. Satz kam sie immer besser ins Spiel, der Gegnerin passierten ein paar Fehler mehr und so gewann sie diesen Satz im Tiebreak. Nun hiess es alle Kräfte und Konzentration zu sammeln für den 3. Satz. Die Ballwechsel waren lang und leider musste Denise diesen Satz, 4:6 und somit auch den Sieg nach mehr als 3 Stunden der Gegnerin überlassen.

Isabelle spielte unser Nummer 2. Sie traf auf eine Gegnerin mit ähnlichen, zügigen Bällen. Bei ihr stimmte heute alles und sie konnte die Partie mit 6:3 und 6:3 für sich entscheiden.

Ich ging als Nummer 3 auf den Platz. Gabi entpuppte sich als versierte Spielerin, verteilte die Bälle sehr gut. Ich probierte dasselbe zu tun und so war es läuferisch sicher die intensivste Partie. Es war ein sehr schönes Spiel, viele Male über Einstand und mit ein bisschen mehr Glück auf meiner Seite konnte ich heute den 2. Siegespunkt für unsere Mannschaft sichern mit 6:4 und 6:4.

Gerda rundete die Einzel als Nummer 4 ab. Ihr 1. Satz war sehr ausgeglichen. Bei ihr schlichen sich noch einige Fehler zu viel ein und so gab sie diesen mit 4:6 ab. Aber im 2. Satz kam sie immer besser ins Spiel, konnte ihre zügigen Bälle sicher spielen und gewann diesen mit 6:2. Der 3. Satz verlief eigentlich genau wie der 2. und so hiess es am Schluss Sieg für Gerda, ebenfalls 6:2 und somit der 3. Punkt für uns.

Da Denise und Tina erst nach Beendigung des Matches von Gerda in den 3. Satz gingen, entschieden der Captain von Neuenhof und ich, die Doppelspiele früher zu beginnen. Wir hatten genug Spielerinnen auf dem Platz und so konnten die 2 auf Platz 1 ruhig fertig spielen und dann die Füsse hoch lagern, während wir die Doppel begannen.

Unser Doppel 1 startete mit Isabelle und Gerda. Sie spielten wieder zügige Bälle, machten weniger Fehler als Andrea und Franziska und konnten den 1. Satz mit 6:4 ins Trockene bringen. Im 2. Satz war es noch ausgeglichener und so entschied das Tiebreak zugunsten Neuenhof. Nun hiess es nochmals volle Konzentration für das Champion Tiebreak. Das gelang ihnen sehr gut und so nehmen wir auch diesen Siegespunkt mit. (10:4)

Mary kam nun auch noch zum Einsatz mit mir. Wir begannen eher verhalten, machten beide dumme Fehler und so hiess es dann auch nach dem 1. Satz: 4:6 für Neuenhof. Im 2. Satz kamen wir immer besser ins Spiel und beendete diesen mit 6:2. Nun hiess es auch bei uns, nochmals volle Konzentration fürs Champion Tiebreak. Dies lief sehr ausgeglichen ab, aber mit dem besseren Ende (11:9) für uns. So heisst unsere Schlussbilanz für den heutigen Sonntag: Heimsieg 5:1.

Im schön warmen Clubhaus (dank Ofen) war es dann sehr gemütlich und wir konnten das feine Essen mit einem Glas Wein sehr geniessen.

Wir bedanken uns bei Neuenhof für die schönen, interessanten und fairen Spiele!

Von Esther Birchler